

Seit mehr als 20 Jahren als Trainer, Berater und Supervisor tätig, festangestellt und freiberuflich

Erfahrungen Festanstellungen: Referent für Weiterbildung bei einem höheren Kommunalverband; Leiter eines Trainingscenters für Fach- und Führungskräfte bei einem Bildungsunternehmen; Referent für freiwillige soziale Dienste bei einem kirchlichen Träger; Sexualpädagoge bei einer sexualpädagogischen Beratungsstelle



Uwe Straß

Diplompädagoge,
systemischer Berater und Therapeut (SG)

Bahnhofstraße 62
67346 Speyer
06232 / 622472
UweStrass@web.de

Training

Kommunikation, Kommunikations- und Fragetechniken, Gesprächsführung, Beratung, Problem- und Lösungsorientierung in Kommunikationsprozessen, ressourcen- und lösungsorientierte Gesprächsführung.

Train the Trainer: Gestaltung von Gruppenprozessen, Gruppenphasen, Gruppendynamik, Methoden der Gruppenarbeit, Moderations- & Präsentationstechnik, Übungen und Spiele für die Gruppenarbeit, New Games und Spielpädagogik, Visualisierung und Dokumentation.

Professionalisierungsthemen für Mitarbeiter/innen aus sozialen Einrichtungen: Klärung der eigenen Rolle und Aufgaben, Umgang mit eigenen Grenzen, Spannungsfeld „Hilfe“ und „Kontrolle“ bzw. „Fördern“ und „Fordern“, Self-Care und Stressmanagement, Zielfindungs- und Umsetzungsprozesse, Kooperation und Zusammenarbeit, Führung.

Themen aus dem Bereich Personal und Berufswegeplanung: Personalauswahl, Fragetechniken für Bewerbungsgespräche, Interviewtechnik, Mitarbeitergespräche, Zielvereinbarungen, Leistungsorientierte Vergütung, Führung, Berufswegeplanung, Stellensuche und Bewerbungsstrategien, Existenzgründung.

Persönlichkeitsentwicklung, Persönliche Zielsetzungsprozesse, Selbstmanagement, Arbeitsorganisation, Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen.

Themen aus dem Bereich der sozialen Arbeit: Erziehung, Entwicklung Erziehungspartnerschaft zwischen erziehenden Institutionen und Eltern/Familien, Pubertät, Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten, Suchtprävention, Gesundheitsförderung, sexualpädagogische Themenstellungen.

Gestaltung von Lernprozessen mit elektronischen Werkzeugen (eLearning), Mindmapping mit dem MindManager.

Beratung

Persönlichkeitsentwicklung, Arbeit an persönlichen Zielen und deren Umsetzung, Berufswegeplanung, Existenzgründung.

Berufliche Konflikt- und Klärungsprozesse, Rollenklärung, Führungsrolle und Führungsthemen.

Konzeptions- und Projektentwicklung, Veränderungsprojekte, Gruppen- und Teamprozesse.

Supervision

Für unterschiedliche Einrichtungen, z.B. der Jugendhilfe, Behinderteneinrichtungen, Schulen und Schulsozialarbeit, Internate, Gemeindediakonie, Arbeitsvermittlungsprojekte, Familienhilfe.

für unterschiedliche Berufsgruppen: Erzieher/innen, Lehrer/innen, Sozialpädagog/innen und Sozialarbeiter/innen, Psycholog/innen, Pädagog/innen, Trainer/innen, fachfremde Einsatzkräfte in sozialen Arbeitsfeldern (z.B. Ehrenamtliche), Führungskräfte.

Moderation

Klassische Moderation von Gruppenprozessen z.B. organisationsinterne Prozesse, Team-Entwicklungs- und Arbeitsprozesse, Leitbildentwicklung, Konzeptionsentwicklung, Zukunftswerkstatt, Großgruppenmoderation.

Konzeption

Konzeption von Schulungsmassnahmen und unterschiedlicher Projekte z.B. im Bereich der Suchtprävention-, Gesundheitsförderung, Gedenkarbeit, Unterstützung von Erziehungsprozessen, Schulungsmassnahmen zu Veränderungsprozessen wie z.B. Einführung Leistungsorientierte Vergütung / Zielvereinbarungsprozesse, Massnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit.

Bücher

„Hilfreiches Fragen. Praxishandbuch für hilfreiche Gespräche in Lern- und Veränderungsprozessen.“, Speyer, 2007 BoD Verlag.

„Hunger nach Sinn“ (zweite überarbeitete und ergänzte Auflage), Mannheim, 1995, Verlag Burkhard Fehren.